

# NEUE PHILHARMONIE MÜNCHEN

**Di 9.4.2013**

**20 h Wolfratshausen**  
Loisachhalle

**19 Uhr Konzerteinführung**  
durch Dr. Gunther Joppig

**FUAD IBRAHIMOV** Leitung  
**BENJAMIN MOSER** Klavier

**SCHOSTAKOVITSCH** Festliche Ouvertüre  
**BRAHMS** Klavierkonzert Nr. 2  
**MUSSORGSKY** Bilder einer Ausstellung



In Zusammenarbeit mit dem  
Förderverein **LIONS CLUB**  
Wolfratshausen-Geretsried e.V.  
und der Stadt Wolfratshausen



Karten € 20 zzgl. VVG bei ♦ [www.muenchenticket.de](http://www.muenchenticket.de) Tel. 0180 / 54 81 81 81\*  
♦ [Bürgerbüro/Touristinfo](mailto:info@wolfratshausen.de) Marienplatz 1, 82515 Wolfratshausen, Tel. 08171 2140,  
[info@wolfratshausen.de](mailto:info@wolfratshausen.de) ♦ [HappyHolidayReisen](http://HappyHolidayReisen.de) Johannsgasse 5, 82515 Wolfratshausen,  
Tel. 08171 481544, [info@happy-holiday-reisen.de](mailto:info@happy-holiday-reisen.de) ♦ [Reisebüro Hecher GmbH](http://ReisebueroHecher.de) Egerlandstr.  
58, 82538 Geretsried, Tel. 08171 98120 ♦ [Vorverkaufsstelle des Lions  
Club Fischer Pflügl](http://VorverkaufsstelleDesLionsClubFischerPflugl.de) Trachtenmoden Obermarkt 3 Tel. 08171 20014  
♦ [Feinkost und Schreibwaren Baumgartner Icking](http://FeinkostUndSchreibwaren.de) und an der **Abend-  
kasse** zu € 25



Mit freundlicher  
Unterstützung von:



Die **Neue Philharmonie München** hat sich seit ihrer Gründung 2005 zu einem der meistbeachteten jungen Orchester der Region München entwickelt und ist seitdem auf 80 Musiker angewachsen, die für die verschiedenen Projekte (drei pro Jahr) eingesetzt werden können. Es setzt sich aus hochbegabten jungen Musikerinnen und Musikern im Alter zwischen 15 und 25 Jahren zusammen, die sich u.a. im Wettbewerb "Jugend musiziert" profiliert haben. Ein "zu voller Reife heranwachsender Klangkörper" titelt die Süddeutsche Zeitung. In den Probenphasen arbeitet das Orchester u.a. mit Mitgliedern des Symphonieorchesters des Bayerischen Rundfunks zusammen. Die Förderung von Nachwuchsmusikern durch erfahrene Solisten und Experten ist Teil des Konzeptes der Musikwerkstatt Jugend e.V, für das sie den Tassilopreis der Süddeutschen Zeitung erhielt. Zudem tritt das Orchester auch regelmäßig im Ausland auf.



Der junge Pianist **Benjamin Moser**, geboren 1981 in München, stammt aus einer angesehenen Musikerfamilie. Er studierte an der Hochschule für Musik und Theater München bei Prof. Michael Schäfer und an der Universität der Künste Berlin bei Prof. Klaus Hellwig. Weitere künstlerische Anregungen erhielt er von Dimitry Bashkirov, Fu Tsong und Stanislav Ioudenitch. Bereits während seiner Studienzeit gewann Benjamin Moser beim Artur-Schnabel-Klavierwettbewerb in Berlin den ersten Preis und war seit 2003 Stipendiat der „Studienstiftung des Deutschen Volkes“. 2005 wurde Benjamin Moser der Steinwayförderpreis Berlin zuerkannt. Zusätzliche Stipendien kamen von der Deutschen Stiftung Musikleben sowie vom Deutschen Musikrat.

Benjamin Moser erregte internationales Aufsehen, als er im Juni 2007 Preisträger des renommierten Tschaikowskywettbewerbs in Moskau wurde. Zusätzlich erhielt er dort den Preis für die beste Interpretation der Musik Tschaikowskys, sowie den Publikumspreis. Bereits im Januar 2007 gewann Benjamin Moser in New York den ersten Preis beim Internationalen Wettbewerb „Young Concert Artists“, sowie acht Sonderpreise und Rezitale, u.a. in Paris (Gulbenkian Centre), Washington (Kennedy Center) und New York (Carnegie Zankel Recital Hall).

Seither folgten viele Solorezitale und Auftritte mit Orchester, so zum Beispiel mit dem Tschaikowskykonzert beim Dubrovnik Festival, mit Konzerten von Chopin, Schumann, Brahms, Liszt und Tschaikowsky im Münchner Herkulessaal und in der alten Oper Frankfurt mit den Münchener Symphonikern.



**Fuad Ibrahimov** wurde 1982 in Schuscha / Aserbaidshan geboren. Bereits mit 15 Jahren erhielt er seine erste Anstellung als Bratscher im staatlichen Sinfonieorchester der Hauptstadt Baku. Gleichzeitig begann er sein Viola-Studium an der dortigen Musikakademie. Dieses führte er nach der Diplomprüfung ab 2002 an der Musikhochschule Köln in der Klasse Prof. Rainer Moog weiter. Nach dem Solistendiplom setzte er seine Studien ab 2006 in der Dirigierklasse von Prof. Michael Luig fort und schloss sie 2011 mit der Bestnote ab.

Seit seiner Kindheit konzertiert Fuad Ibrahimov national und international als Solist und als Mitglied unterschiedlicher Kammerensembles und Orchester. Maßgeblich inspiriert auch durch Meisterkurse u.a. bei Mstyslaw Rostropowitsch, der ihn besonders prägte, legte er auch in seiner eigenen Dirigententätigkeit früh einen besonderen Schwerpunkt auf die Arbeit mit hochbegabten Nachwuchsmusikern. Mit der auf seine Initiative gegründeten staatlichen „Jungen Philharmonie Aserbaidshan“ nahm er schon 2008 erstmals am Festival „Young Euro Classic“ teil und steht diesem bis heute als künstlerischer Leiter vor. 2010 betreute er ein Gemeinschaftsprojekt deutscher Musikschulen mit dem venezolanischen „El Sistema“ und arbeitete in Venezuela unter anderem mit der „Sinfonica“ des Bundesstaates Guárico.

In seiner noch jungen Karriere als Dirigent hat er bereits das Royal Philharmonic Orchestra (London) im Rahmen des 4. Internationalen Gabala Musik Festivals geleitet. 2012 hat er als Gast-dirigent seine erste eigenständige Opernproduktion mit dem Kölner Gürzenich-Orchester an der Oper Köln übernommen. Im Juni 2011 wurde er von Maestro Fabio Luisi beim „Pacific Music Festival“ in Japan eingeladen. Ausserdem hat er bereits das MDR Sinfonieorchester Leipzig, die Staatskapelle Halle, das Göttinger und das Nürnberger Sinfonieorchester, das staatliche Sinfonieorchester Aserbaidshan, die Philharmonie Südwestfalen, das Kritische Orchester Berlin, das Wiener Kammerorchester sowie die Berliner Camerata dirigiert, bei der er seit 2010 als „Conductor in Residence“ tätig ist.